

Leitbild der Friedensinitiative *Der Große Frieden*

Die Vision eines Großen Friedens umfasst in mehrfacher Hinsicht ein begrifflich großes Friedensverständnis. *Der Große Frieden* liegt nicht nur in der Zielperspektive abendländisch christlicher Theologie (z.B. bei Teilhard de Chardin) oder der planetaren Friedensphilosophie eines Immanuel Kant, sondern auch in der großen Friedensvision vom „Ideal einer geeinten Menschheit“ (Sri Aurobindo).

Das Große dieser Friedensvision hebt die alten und bestehenden Gegensätze von Krieg und Frieden auf, indem in ihr die Menschen ein integrales Bewusstsein entwickeln. Dieses entsteht in einem Bewusstseinsentwicklungsprozess über die Evolutionsstufen eines archaischen, magischen, mythischen und mentalen Bewusstseins hin zu einer immer weiteren Öffnung und Erweiterung menschlichen Bewusstseins im schließlich „integralen Bewusstsein“ (vgl. Jean Gebser; Ken Wilber) Dieses ist die seelische Kraftquelle für einen lebendigen, schöpferisch-starken Frieden und zielt auf die Durchdringung des Bewusstseins der ganzen globalen Menschheit.

Unterschiedliche soziale Gruppen wie auch unterschiedliche Weltanschauungen sollen hier frei den Dialog über die Ursachen von Krieg und die Strategien hin zum Frieden führen. Wissenschaft, Religion, Kunst, Unternehmer/innen und Gewerkschafter/innen, die verschiedenen politischen Weltanschauungen, Politiker/innen und Militärs, Pädagogen und Sozialarbeiter/innen, Spiritualität und Pragmatismus sollen hier aufeinander treffen und einen zielgerichteten Austausch führen.

Somit gibt es sowohl eine vertikale Dimension des *Großen Friedens* – die Höhe des Ideals bzw. des evolutionären Ziels (*Telos* und *Entelos*) – als auch eine horizontale Dimension – eine Weite der Zusammenschau, die die nötigen Integrationen der friedensrelevanten Bereiche und sozialen Funktionssysteme auch tatsächlich leisten kann. *Der Große Frieden* hat gleichzeitig die globale Perspektive der ganzen Menschheit, wie auch die persönlich-individuelle Ebene mit den auf Entfaltung wartenden seelischen Friedenskräften im Blick.

Der Große Frieden – im dynamischen Spannungsfeld zwischen der Entwicklungsaufgabe individueller Seelenruhe und einer gerechten gesellschaftlichen sowie letztlich planetaren Friedensordnung einer geeinten Menschheitsfamilie – ist die treibende Sehnsucht und wirksame Verwirklichungskraft in den Herzen einer zu ihre wesenhaften Einheit erwachenden Menschheit.